

**Autonome Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Fachbereich: Gesundheits- und Krankenpflegewissenschaften**

Kurzinformationen zur Diplomarbeit

Die Informationen, die auf diesem Dokument vorzufinden sind, werden dazu dienen dem Leser in Kurzform die wichtigsten Informationen bezüglich des Inhaltes der Diplomarbeit zu geben.

Diese Informationsquelle liefert den Studenten, den Pflegern, den Dozenten bibliographische Referenzen zu einem bestimmten Thema, sie sollen ebenfalls die Diplomarbeiten „bekannt“ machen.

TITEL

Die Non-Compliance in der Typ 2-Diabetes-Therapie

AUTOR(EN)

Name: Drösch Vorname: Désirée

Adresse: Zum Büchelberg 29, 4750 - Elsenborn

E-Mail: droeschdesiree@yahoo.de Tel: 080/ 44.55.69

ART DER AUSBILDUNG:

- Hochschule: Bachelor in Krankenpflege
- Hochschule: Spezialisierung in:.....
- Hochschule: Brückenstudium zum Bachelor
- Sonstige Ausbildung / Sonstiges Studium:.....

Forschung außerhalb eines Studiums:.....

PROMOTOR(EN) / METHODOLOGISCHE REFERENZPERSON (EN)

Name und Vorname:

Schröder Carina

Form der Präsentation der Arbeit:

- Anzahl Seiten:.....
- Anhang: 0 Folien
0 Cd Rom
0 Zugänglich auf Internet

Adresse:.....

0 Zusätzliche

Formulare:.....

Zugängigkeit der Diplomarbeit:

- Bibliothek der Schule
- Beim Autor

SCHLÜSSELWORTE (max. 15 Worte)

Non-Compliance, Diabetes mellitus Typ 2, Medikamentöse Therapie, Ernährung, Bewegung, mangelndes Wissen, mangelnde Aufklärung, Aufklärungsbedarf

Art der Forschung: deskriptive Forschung (beschreibt den Ist- Zustand)
Qualitativ / Quantitativ / Deskriptive / Experimentelle / Historische Forschung
(bitte passendes unterstreichen)
Forschungsfrage(n) oder Hypothese(n):

„Welche Faktoren fördern eine Non-Compliance in der Typ 2-Diabetes-Therapie?“

Muster (Größe/ Beschreibung):

- 19 Typ- 2- Diabetiker, die
- keiner Insulintherapie folgen
 - mindestens seit einem Monat der Typ 2-Diabetes-Therapie folgen
 - sich in der Zeit zwischen dem 20. 11 – 01.12.2006 auf der chirurgischen oder internistischen Abteilung der Klinik St. Josef St. Vith aufgehalten haben.
 - die nicht wegen des Diabetes hospitalisiert sind

Datenerhebungsmethode: Fragebogen, den ich selbst verwaltet habe.

ZUSAMMENFASSUNG (kurze Synthese, in 10 getippten Linien, der Arbeit, der wichtigsten Resultate und der Schlussfolgerungen).

Zur Wahl meines Themas der Forschungsarbeit habe ich mich entschieden, weil ich in meinem Umfeld häufig eine Non- Compliance von Typ 2-Diabetikern festgestellt habe. Zu Beginn habe ich mich in die Literatur zu diesem Thema eingelese. Anschließend habe ich den theoretischen Teil meiner Arbeit aufgesetzt. Darin habe ich den Typ 2-Diabetes und die Non-Compliance näher erläutert. Vor meiner K.U. des Wahlbereichs in der Klinik St. Josef St. Vith habe ich einen Fragebogen erstellt und diesen dann während der K.U. gemeinsam mit 19 Typ 2-Diabetikern ausgefüllt. Bei der Analyse der Resultate habe ich herausgefunden,

dass von 19 Typ 2-Diabetikern acht Angaben nicht therapietreu sind. Als Faktoren, die die Non-Compliance fördern, konnte ich folgende herausfinden: fehlendes Interesse, fehlendes Wissen, Dauer der Diabeteserkrankung (je „jünger“ die Diagnose, desto weniger therapietreu), Geschlecht (eher männliche Diabetiker), Art der Aufklärung, usw. Dass die Compliance eines Patienten erhöht werden kann, wenn man als Pflegeperson auf den Wissensstand des hospitalisierten Diabetikers eingeht und bei Bedarf aufklärt, kann ich als eine neue Hypothese definieren, welche noch bewiesen werden muss.

Beim Gebrauch von Zitaten aus dieser Arbeit, muss die vollständige Referenz angegeben werden.